

Protokoll

Sitzung des Grünflächenausschusses

Sitzung: Montag, 06.06.2016

Ort: Landesverband Brg. d. Gartenfreunde e.V., Rühmer Weg 50, 38112 Braunschweig

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 16:16 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Jürgen Wendt - CDU

Mitglieder

Frau Annette Johannes - SPD

Herr Dr. Helmut Blöcker - B90/GRÜNE (ab TOP 5.1)

Herr Fritz Bosse - CDU

Vertretung für: Herrn Fred Maul

Frau Sonja Brandes - SPD

Herr Dr. Dr. Wolfgang Büchs - BIBS

Herr Frank Graffstedt - SPD

Frau Friederike Harlfinger – CDU (ab TOP 3.3)

Frau Gisela Ohnesorge - DIE LINKE.

Herr Dr. Burkhard Plinke - B90/GRÜNE

Frau Gabriele Schön - CDU

Herr Jens-Wolfhard Schicke-Uffmann - Piratenpartei

Herr Rochus Jonas - B90/GRÜNE

Herr Michael Kraj -

Herr Georg Spittel -

Herr Manfred Weiß -

Verwaltung

Herr Christian Geiger - Dezernent VII

Herr Michael Loose - Verwaltung

Herr Thomas Rudolf - Verwaltung

Frau Katrin Lambertus - Verwaltung

Frau Claudia Kästner - Verwaltung

Herr Martin Altmann - Verwaltung

Abwesend

Mitglieder

Herr Fred Maul - CDU

entschuldigt

Herr Olaf Meyer zu Hartlage -

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Genehmigung über die Niederschrift der 20. Sitzung des Grünflächenausschusses vom 12.04.2016
- 3 Mitteilungen
- 3.1 Ackerrandstreifen - Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 27.08.2013 16-01840-02
- 3.2 Randstreifen auf städtischen landwirtschaftlichen Flächen 16-01886-02
- 3.3 Anlage von Blühstreifen, Ansaaten mit gebietsheimischer Artenzusammensetzung, Staudenmischpflanzungen und Blumenzwiebelpflanzungen 2016 16-02403
- 3.4 Das Zukunftsbild für Braunschweig 16-02435
- 4 Anträge
- 5 Anfragen
- 5.1 Braunschweig Inklusiv: Barrierefreie Spielplätze 16-02301
Anfrage der Fraktion der Piratenpartei
- 5.1.1 Braunschweig Inklusiv: Barrierefreie Spielplätze 16-02301-01
- 5.2 Erholungsqualität und Freizeitmöglichkeiten an den Braunschweiger Seen 16-02328
Anfrage der SPD-Fraktion
- 5.2.1 Erholungsqualität und Freizeitmöglichkeiten an den Braunschweiger Seen 16-02328-01
- 6 Achtzehnte Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren für die Friedhöfe in der Stadt Braunschweig (Friedhofsgebührensatzung) 16-02158

Nichtöffentlicher Teil:

- 7 Eröffnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

- | | |
|---|--------------|
| 8 | Mitteilungen |
| 9 | Anfragen |

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Wendt, stellt nach der Begrüßung fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist. Der Ausschuss beschließt einstimmig nach der vorliegenden Tagesordnung, die um den TOP 3.4 erweitert wurde, zu verfahren.

2. Genehmigung über die Niederschrift der 20. Sitzung des Grünflächenausschusses vom 12.04.2016

Es liegen keine Wortbeiträge vor.

Der Ausschuss fasst folgenden Beschluss:

"Die Niederschrift über die 20. Sitzung des Grünflächenausschusses vom 12.04.2016 wird genehmigt."

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltungen: 1

3. Mitteilungen

3.1. Ackerrandstreifen - Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 27.08.2013

Ratsherr Dr. Büchs bittet um weitergehende Informationen, z.B. eine Konkretisierung in Form einer Auflistung, wo Ackerrandstreifen vorhanden sind und an welchen dieser Orte Maßnahmen gemäß Ratsbeschluss umgesetzt wurden. Die Verwaltung sagt eine Prüfung zu.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

3.2. Randstreifen auf städtischen landwirtschaftlichen Flächen 16-01886-02

Es liegen keine Wortbeiträge vor.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

3.3.	Anlage von Blühstreifen, Ansaaten mit gebietsheimischer Artenzusammensetzung, Staudenmischpflanzungen und Blumenzwiebelpflanzungen 2016	16-02403
-------------	--	-----------------

Herr Altrock stellt die Mitteilung vor. Nunmehr werden bei der Anlage von Blühstreifen auch gebietsheimische Arten mit einem geringen Gräseranteil getestet. Ratsherr Dr. Büchs regt die Errichtung von Informationstafeln zur Erhöhung der Akzeptanz bei der Bevölkerung an. Der Ausschuss bittet auch um Unterrichtung der Stadtbezirksräte. Die Verwaltung wird die Stadtbezirksräte durch eine Mitteilung außerhalb von Sitzungen informieren.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

3.4. Das Zukunftsbild für Braunschweig

16-02435

Herr Erster Stadtrat Geiger erläutert die Mitteilung und die Problematik, dass ein wünschenswerter Zuwachs an Grünflächen auch ein Bewirtschaftungsproblem mangels ausreichender Ressourcen darstellen kann. Herr Jonas weist darauf hin, dass auch unstrukturierte Flächen, die nur wenig gepflegt werden, vorstellbar sein könnten. Ratsherr Dr. Büchs und Herr Weiß regen eine Einbeziehung der Kleingartenanlagen in das Grünkonzept der Stadt Braunschweig an.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

4. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

5. Anfragen

5.1. Braunschweig Inklusiv: Barrierefreie Spielplätze Anfrage der Fraktion der Piratenpartei

16-02301

5.1.1. Braunschweig Inklusiv: Barrierefreie Spielplätze

16-02301-01

Erster Stadtrat Herr Geiger trägt die Stellungnahme der Verwaltung vor. Auf Nachfrage von Ratsherrn Schicke-Uffmann erklärt Herr Loose, dass es keinen Spielplatz gibt, der speziell mit dem Ziel des barrierefreien Spiels errichtet wurde.

5.2. Erholungsqualität und Freizeitmöglichkeiten an den Braunschweiger Seen Anfrage der SPD-Fraktion

16-02328

5.2.1. Erholungsqualität und Freizeitmöglichkeiten an den Braunschweiger Seen

16-02328-01

Erster Stadtrat Herr Geiger nimmt zur Anfrage Stellung. Im Anschluss berichtet Ratsfrau Johannes über Aktivitäten von Verbänden und Vereinen beim Wakeboarding und regt eine Prüfung von Fördermöglichkeiten an. Herr Loose erläutert, dass in Braunschweig, bis auf den Südsee, der aufgrund der Segelnutzung auch nicht für eine Wakeboarding-Nutzung zur Verfügung steht, keine geeigneten naturnahen Stillgewässer vorhanden sind. Zudem gibt es bisher keine Anfragen von Vereinen oder anderen Nutzergruppen, die auf einen Bedarf schließen lassen.

6. Achtzehnte Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren für die Friedhöfe in der Stadt Braunschweig (Friedhofsgebührensatzung)

16-02158

Herr Erster Stadtrat Geiger und Herr Loose erläutern die Vorlage. Ratsherr Dr. Plinke fragt nach den Fallzahlen für das Rituelle Waschhaus und der Gebührenkalkulation für den Reformierten Friedhof. Die Fallzahlenentwicklung des Rituellen Waschhauses ist im Jahr 2016 positiv zu bewerten. Die Bestattungen im historischen Umfeld des Reformierten Friedhofs sind durch Überlegungen im Zusammenhang mit „Friedwald“-Bestattungen entstanden, um eine Ausweitung der vorhandenen Friedhofsflächen zu vermeiden. Fr. Lambertus erklärt auf Nachfrage von Ratsfrau Ohnesorge die Kalkulation der Gebühr des Erdreihengrabes. Weiterhin gibt Herr Loose Informationen zu Beisetzungen von Personen mit muslimischem Glauben und zu den Abräumgebühren.

Der Ausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss als Empfehlung an den Rat:

„Die Achtzehnte Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren für die Friedhöfe in der Stadt Braunschweig (Friedhofsgebührensatzung) in der als Anlage 1 beigefügten Fassung wird beschlossen.“

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

Nichtöffentlicher Teil:

7. Eröffnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende eröffnet den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

8. Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

9. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Wendt, beendet die Sitzung im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil um 16:16 Uhr.



Wendt
Vorsitzender



i. V.
Geiger
Erster Stadtrat



i. A.
Rudolf
Protokollführung